



**Argentinian  
Explorer**



## ARGENTINIEN REISEN

### MENDOZA KLASSISCHE IN 7 TAGEN

*Mendoza hat eine Vielzahl an Sehenswürdigkeiten zu bieten, von den Wegen, die uns in die Andenkette führen, über den Rio Mendoza, Villavencio und bis hin zu den Weinstraßen, die uns einen einmaligen Einblick in die örtliche Weinproduktion geben.*

*Wir haben hier die Gelegenheit Familienbetriebe mit hausgemachtem Wein und industrielle Bodegas in Maipú und Luján de Cuyo zu besichtigen, zudem darf ein Besuch im Valle de Uco nicht fehlen, wo Wein in Höhelagen angebaut wird.*

## 7 TAGE - 6 NÄCHTE

- Unterkunft im Doppelzimmer mit Frühstück je nach der gewählten Hotelkategorie
- Transfers in der Reiseroute beschrieben
- Regelmäßige Ausflüge im Reiseplan aufgeführten (außer optional)
- Bilingual Englisch Spanisch Reiseführer
- Permanente Koordination

---

### Tag 1 - Mendoza

Willkommen in Argentinien. Ankunft am Flughafen von Ezeiza, Buenos Aires. Transfer zum Flughafen von Buenos Aires. Empfang am Flughafen Mendoza und Transfer zum Hotel.

---

### Tag 2 - Stadtrundfahrt durch Mendoza & Mendoza bei Nacht

Mittags besuchen wir die Stadt von Mendoza, berühmt wegen ihren legendären Bäumen, die breiten Bürgersteigen und ihre extreme Sauberkeit und Ordnung. Die Stadt, die vor über 400 Jahren bei den ersten Siedlern gegründet wurde, bietet uns viel an in Kultur und Geschichte. Wir besuchen La Alameda, ein historischer Bereich, wo Pedro del Castillo diese Stadt in 1561 gründete, und wo sich die verschiedenen Geschäfte befanden und wo sich das staatsbürgerliche Leben entwickelte, bis alles in einem Erdbeben in 1861 zerstört wurde. Heutzutage befindet sich das Museum Área Fundacional wo früher das Rathaus stand. Es bleiben auch Reste von der Kirche von San Francisco.

Es geht weiter zur neuen Stadt, die nach dem Erdbeben erbaut wurde, durch den Hauptstraßen, das Mikrozentrum, den Park Independencia, das zivische Stadtviertel mit dem Regierungshaus und dem Justizpalast, dann zum Park General San Martín durch die Straße Civit, wo man durch die berühmten Tore einget. Im Park genießen wir die wunderbaren Wälder, den Rosengarten nächst am See und die Klubs in der Nähe. Dort finden wir unter anderen die "Pferdchen" von Marly, eine Replik der Originalen die sich in Paris befinden, der Brunnen "de los Continentes", usw. Dann ersteigen wir den Cerro de la Gloria wo sich das Monument des Ejército Libertador befindet und das in der Nähe des griechischen Amphitheater Frank Romero Day liegt.

Bei Nacht entdecken wir ein anderes Mendoza, die Lichter bei Nacht geben dieser Stadt von Cuyo eine ganz verschiedene Physiognomie. Die Fußgängerzone, die Parks, und das zivische Stadtviertel stechen hervor wenn es dunkelt, wegen den strahlenden Lichtern. Durch die Straße España gehen wir zu den Parks San Martín, Independencia und España. Dann geht es zum zivischen Stadtviertel, den Justizpalast und durch die Straße Belgrano fahren wir parallel zu den Spuren der einmaligen Eisenbahn die Mendoza mit Buenos Aires verband. Die Promenade/Straße Arístides Villanueva, ist nachts eine der Hauptattraktionen der Stadt. Die Straße hat ein eigenes Leben, wegen seinen vielen Geschäften und die riesige gastronomische Vielfalt die hier angeboten wird. Der Park General San Martín mit seinen über 300 Ha ist unser nächstes Ziel, und wir genießen dort die 2 wichtigsten Sehenswürdigkeiten: der Rosengarten, der See de Regatas, der Brunnen de los Cinco Continentes und Los Portones (die Tore).

Die Rückkehr zum Zentrum der Stadt ist durch die herrschaftliche Emilio Civit-Straße, eine angesehene Wohngegend. Nachher können wir auch einen großartigen Abend genießen mit einem Tango-Show oder eine Weinprobe der besten Weinen von Mendoza, deren Qualität weltweit anerkannt ist.

---

### Tag 3 - Quebrada de Villavencio

---

Frühstück im Hotel. Wir beginnen unsere Reise zur Quebrada de Villavencio, von Mendoza aus in Richtung Norden bis zum Departamento Las Heras. In der Reise durchfahren wir zu einer Seite das historische Feld El Plumerillo, wo sich die Armee vom General San Martín organisierten. Dann weichen wir durch die Route 52 ab, die alte Route durch die man vorher zu Chile überquerte, in Richtung Nordwesten. Hier überquerte General Las Heras mit dem Ejército de Los Andes in 1817 während der Befreiungskampagne seines Landes. In dieser Route besichtigen wir die alte Zementfabrik Minetti und auch die Neue. Wenn wir nach Westen abbiegen erreichen wir das Denkmal Cañota, ein Ort der berühmt ist, weil sich hier die Armee von San Martín teilte: ein Teil überquerte mit ihm durch Paso de Los Patos und der andere der vom General Las Heras geleitet wurde, überquerte durch Puesto de Vaquerías, den wir erreichen werden und der das Eingangstor zum Naturreservat Villavencio ist. Dort gibt es ein Interpretationszentrum über die einheimische Pflanzen- und Tierwelt. Dann geht es bis zum berühmten und verlassenem Hotel, mit wunderbaren blumigen Gärten. Wir besuchen die Kapelle, die Ángel Velaz, der Eigentümer, gebaut hatte. Nachmittags kehren wir zu Mendoza zurück.

**Note: Das Thermal- Hotel Villavencio.** Das Hotel befindet sich in einer Höhe von ungefähr 1.800 M und ist sehr berühmt wegen der natürlichen Mineralwasser-Quellen. Es wurde in 1940 gebaut und blieb offen bis 1978 als ein thermales Hotel. Heutzutage bewahrt es seine originale Schönheit und ist ein Symbol der Anden. Das Wasser hier hat mineralische Eigenschaften. Das Wasser das vom Berg Aconcagua abfließt erzeugt Villavencio, da es durch die Schwerkraft ganz ins Innere einsickert bis zu den unterirdischen Formationen, ganz tief. Der Druck und Temperatur fördern das Wasser zur Oberfläche durch einer tektonischen Fraktur und es entsteht dann eine Quelle, 1.800 M in die Höhe. In seinem Wege nimmt es die Mineralen der Steinen auf.

---

### Tag 4 - Zu den Ursprung des Wein: Weinkellern von Mendoza

---

Diese Route beginnt in Maipú, der Ursprung des Wein und der Ölbäume in Mendoza, wo wir verschiedene berühmte Weinberge besuchen, wie der Weinkeller La Rural-Ruttini, wo wir das Weinmuseum besichtigen und den Wein San Felipe entdecken der in einer Bockbeutelflasche eingefüllt wird.

Wenn der Besuch am Sonntag wäre, besuchen wir als Alternative ein anderes Weinkeller, mit einer handwerklichen Produktion. Dann geht es weiter zum Weinkeller Zuccardi um die Weine Santa Julia zu kosten. Diese Familie erhielt in 2007 den Preis "Best of the Great Wine Capital". Mittags essen wir in "Casa del Visitante" (Haus des Besucher), wo sich die Weinkellern und das Restaurant befinden.

---

### Tag 5 - Höhe Weinberge: Uco-Tal und Cerro Punta Negra

---

Frühstück im Hotel. Die Reise zum Süden von Mendoza, zum Uco-Tal, durchkreuze den gleichnamigen Fluss und erreichen dann Tunuyán wo wir berühmte Weinkeller besichtigen, die in der ganzen Welt bekannt sind. Tunuyán, Tupungato und San Carlos haben einen wunderbaren blauen Himmel, lange Baumalleen und schneebedeckte Berge, und ein ausgezeichnetes Gebiet für die Produktion der Weine der Höhen, einzigartig wegen seiner Qualität: die Trauben wachsen zwischen den 1.000 und 1.500 M über dem Meeresspiegel. Diese Regionen sind jetzt durch Weinberge bedeckt, mit einer High-Tec-Bewässerung, dort benutzt man die Mikro-Oxygenierung des Wein. Das ist der Fall mit dem Weinkeller Lurton, wo wir die Fabrik von organischen Weinen besuchen und seine Weinberge, und genießen zwischendurch eine Weinprobe.

Dort genießen wir die Ansicht des 6.800 Meter hohen Vulkan Tupungato. Unser Weintrip geht nachher weiter zu dem "Manzano Histórico" (Historischer Apfelbaum), wo San Martín sich in der Rückkehr von der Befreiungskampagne von Chile und Perú ausruhte. Als Erinnerung steht heute dort ein Denkmal "Retorno a la Patria" (Rückkehr zur Heimat), wo man merkwürdigerweise San Martín in Zivilkleidung sieht. Unsere Reise geht weiter zu Arroyo Grande, in dem Pass Portillo Argentino wo wir den 4.400 Metern hohen Berg Punta Negra besichtigen können. Dann folgen wir einen gewundenen Weg zwischen den Pinares de Wosso (Kieferwald) bis wir das Weingut Salentein erreichen. Dort besuchen wir die Einrichtungen, das Restaurant in dem Besucherzentrum Killka und den beeindruckenden Weinkeller der die Fässer beherbergt. Die Reise endet mit der Rückkehr zu Mendoza.

**Bemerkung:** Die Entwicklung dieses Programmes hängt vom Zustand der Routen, dem Schnee, dem Verkehr und von der vorübergehenden Schließen der Weinkeller wegen der jährlichen Instandhaltung ab.

---

### Tag 6 - Durch die Anden entlang dem Fluss Mendoza

---

Frühstück im Hotel. In diesem Programm fahren wir durch die Routen 40 und 7 zur Grenze mit Chile, durchqueren die Anden und fahren dem Flussbett des Flusses Mendoza entlang. In der Reise fahren wir durch den Stausee Embalse de Potrerillos, der Behälter der Wässer vom Fluss Mendoza und dann durch den Uspallata-Tal der die Vorkordillere von der Hauptkordillere trennt. Wir weichen kurz von der Route ab, um die Brücke von Picheuta zu besuchen, ein Meilenstein der Route die der General Don José San Martín mit der Armee Ejército de Los Andes in der Überquerung der Anden durchführte.

Wir werden eine wunderbare Ansicht zum wichtigsten Berg der Anden haben, der Aconcagua, mit seinen 6.962 M Höhe und auch auf Puente del Inca (Brücke des Inka), eine Naturformation mit einer berühmten Geschichte und die Thermalbäder. Wir stoppen am Eingang des Parks und machen einen kleinen Trekking um die südliche Seite des Aconcaguas zu besichtigen und dann die Ansicht von Lagune Horcones genießen zu können. Die Reise geht durch Route 7 weiter und führt uns zum Skizentrum Los Penitentes, zum Dorf Las Cuevas in der Grenze und falls das Wetter uns hilft, steigen wir bis zum Denkmal Cristo Redentor. Wir können dann zum Mittag essen (es ist nicht inbegriffen), und nachher beginnt die Rückkehr zur Stadt von Mendoza.

---

### Tag 7 - Mendoza - Rückflug nach Buenos Aires

---

Frühstück im Hotel. Transfer vom Hotel zum Flughafen in Mendoza. Empfang am Flughafen von Buenos Aires und Transfer zum Flughafen von Ezeiza. Ende unserer Leistungen.

#### ARGENTINIAN EXPLORER EVT

Av. Callao 531, Piso 3°, Depto. B, (C1022AAR) Ciudad Autónoma de Buenos Aires, Argentina.

Teléfono: +54 11 4371-8055 - Móvil: +54 9 11 6820-2048 - email: [contacto@argentinianexplorer.com](mailto:contacto@argentinianexplorer.com)

[www.argentinianexplorer.com](http://www.argentinianexplorer.com)